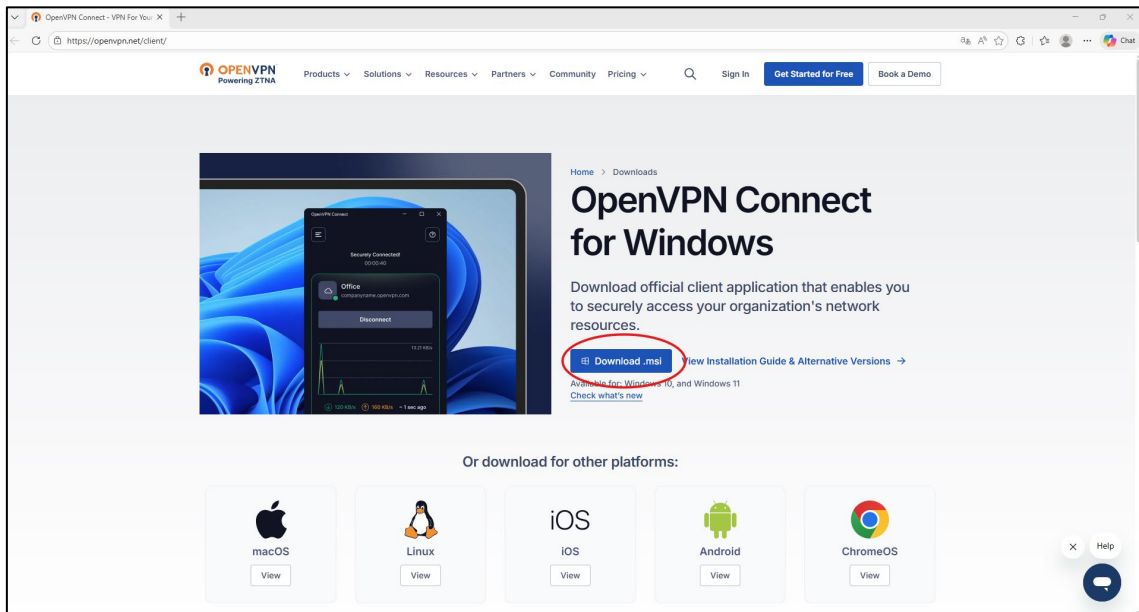


OpenVPN unter Windows

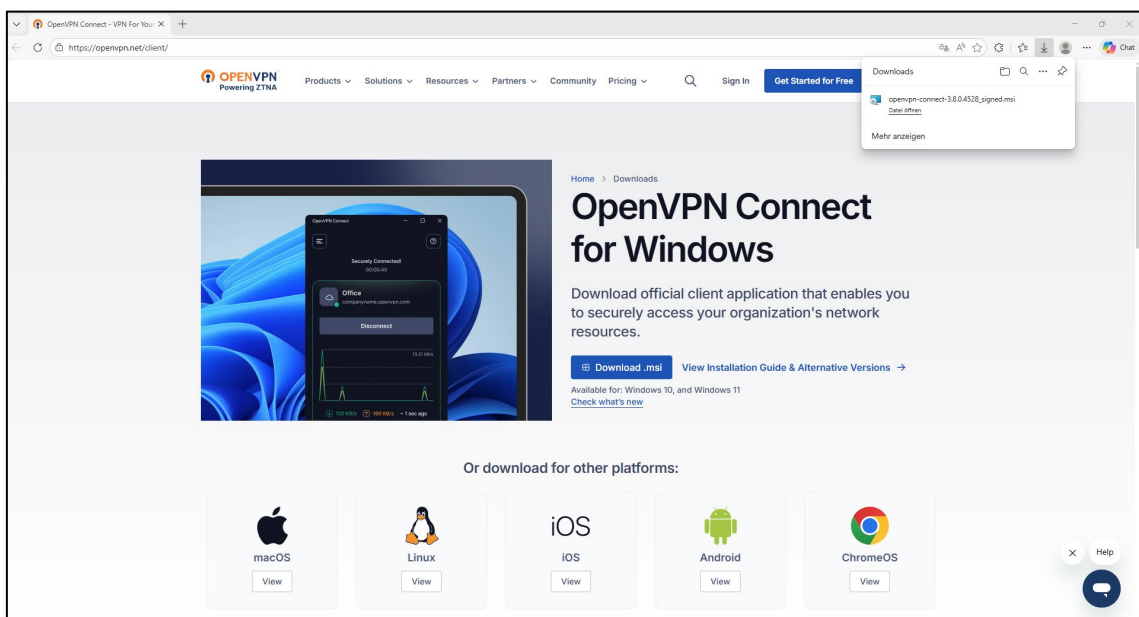
Schritt 1: Download OpenVPN

Laden Sie die aktuelle OpenVPN-Version von der Herstellerseite <https://openvpn.net/client/> herunter. Wählen Sie dabei die richtige Version für Ihr Betriebssystem aus.

Normalerweise sollte dies die Installationsdatei "Windows 64-Bit MSI Installer" sein:

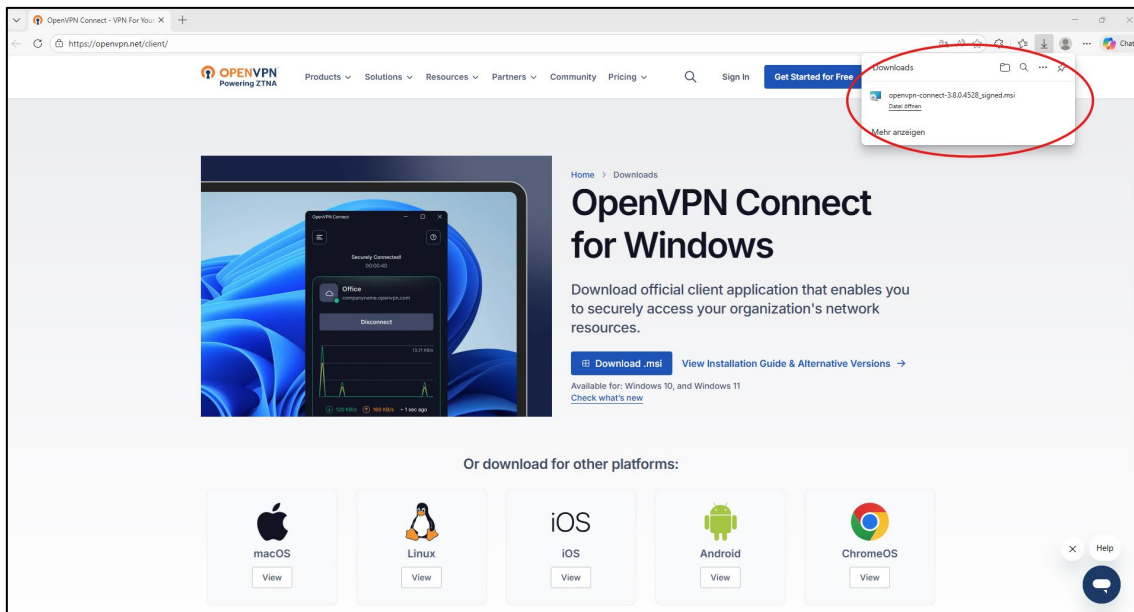


Laden Sie die Datei herunter, im Browser rechts oben sollte das Downloadfenster erscheinen:

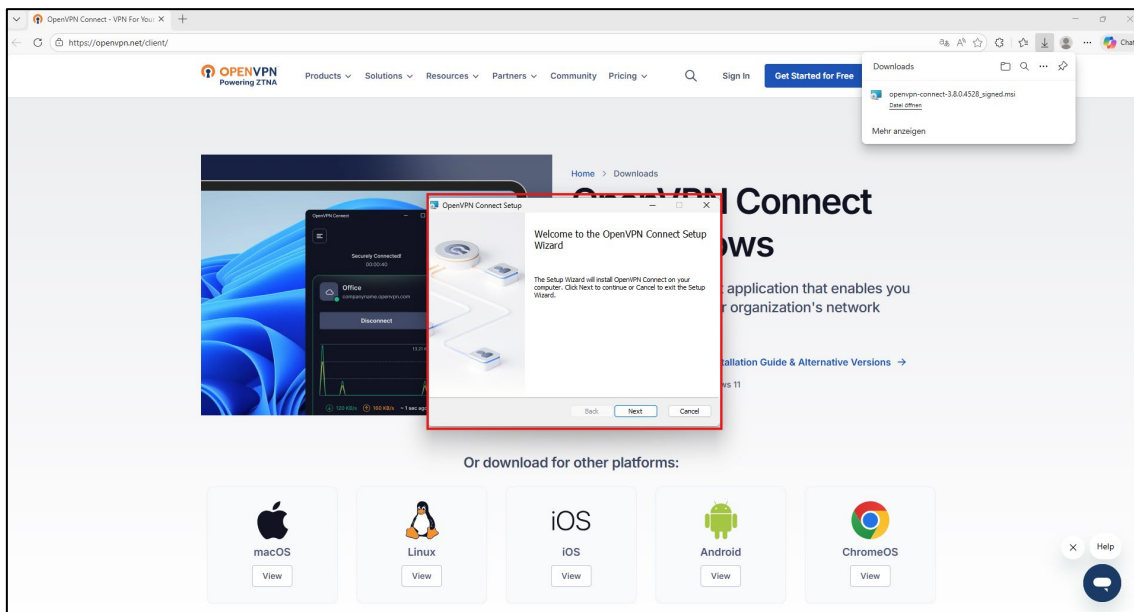


Schritt 2: Installation von OpenVPN

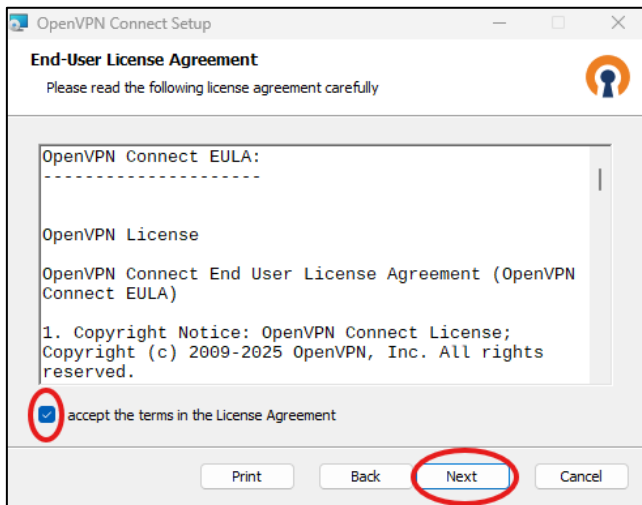
Öffnen Sie die heruntergeladene Datei; diese befindet sich im Standardordner für Downloads oder Sie klicken in Ihrem Browser auf den Button für Downloads und öffnen die Datei:



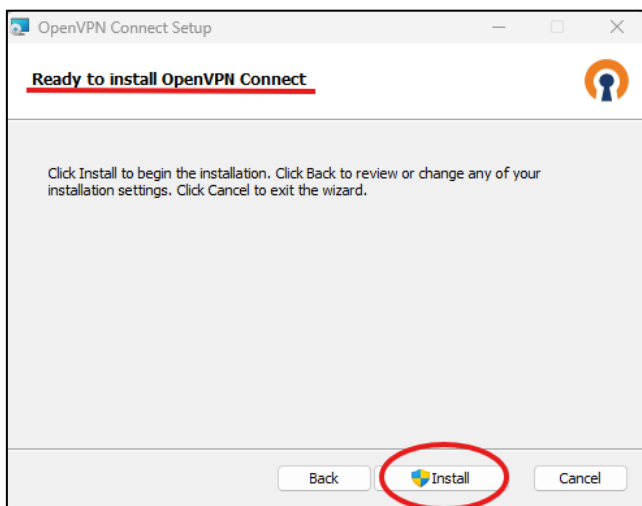
Dann kommt diese Meldung auf bei der Sie auf Next klicken.



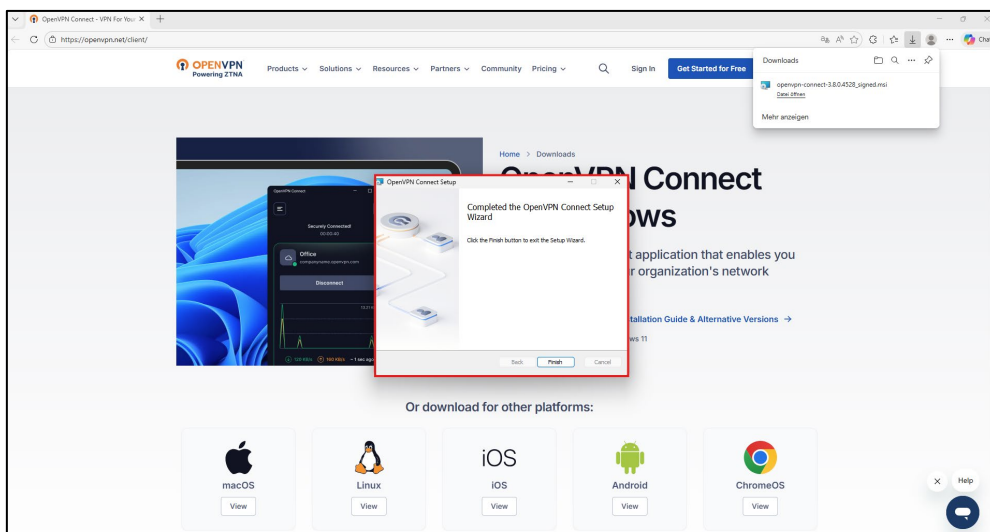
Die Frage, ob Sie Datei öffnen möchten, die Lizenz-Zustimmung und die Frage, ob die Datei Änderungen an Ihrem Gerät durchführen soll, können Sie bestätigen:



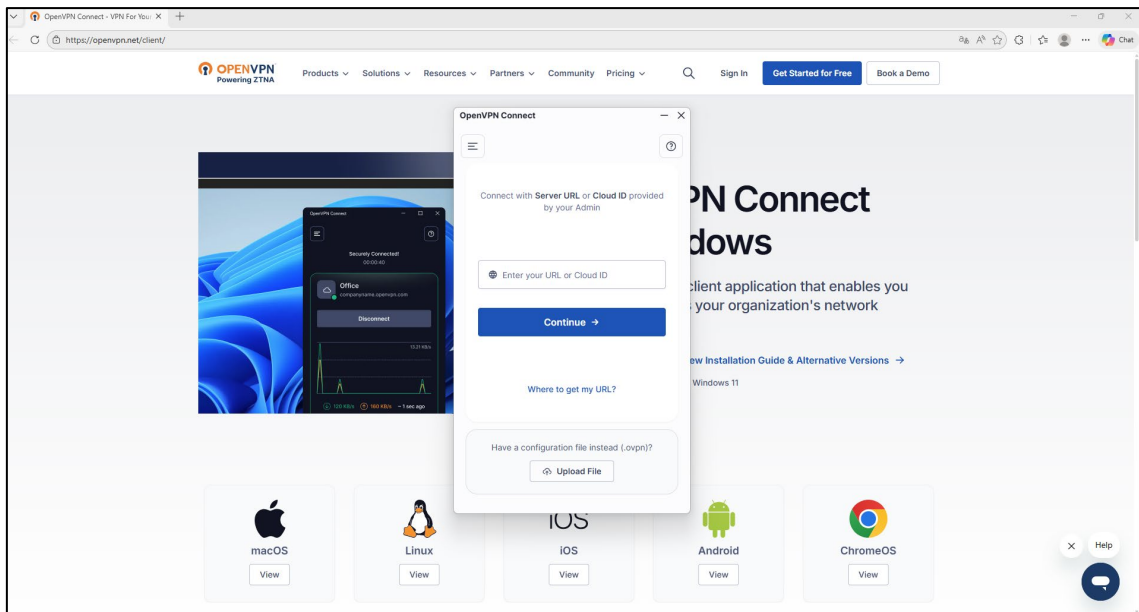
Haben Sie alles bestätigt erscheint die Installationsoption. Installieren Sie nun OpenVPN, indem Sie auf **"Install"** klicken.



Nach der erfolgreichen Installation schließen Sie das Fenster mit einem Klick auf **"Finish"**.

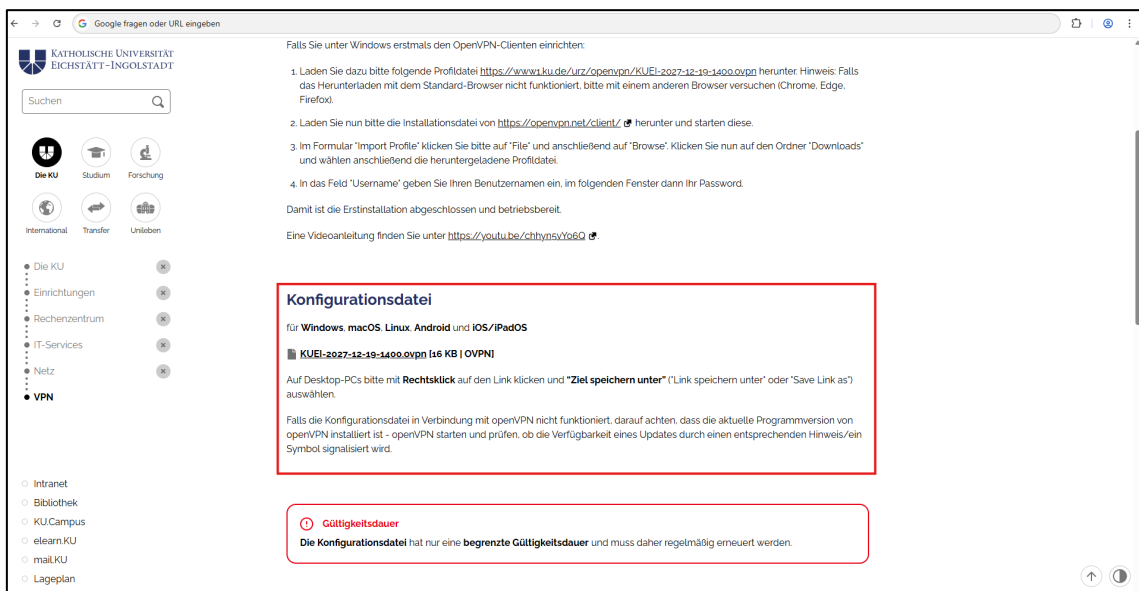


Der VPN Client startet daraufhin:



Schritt 3: Konfigurationsdatei herunterladen

Öffnen Sie die Seite <https://www.ku.de/rechenzentrum/it-services/netz/vpn> und laden dort die „Konfigurationsdatei“ herunter.



Bevor Sie den Download starten können, werden Sie nach Ihrer KU **Benutzerkennung** und **Passwort** gefragt.
Geben Sie in die entsprechenden Felder die benötigten Informationen ein.

Anmelden

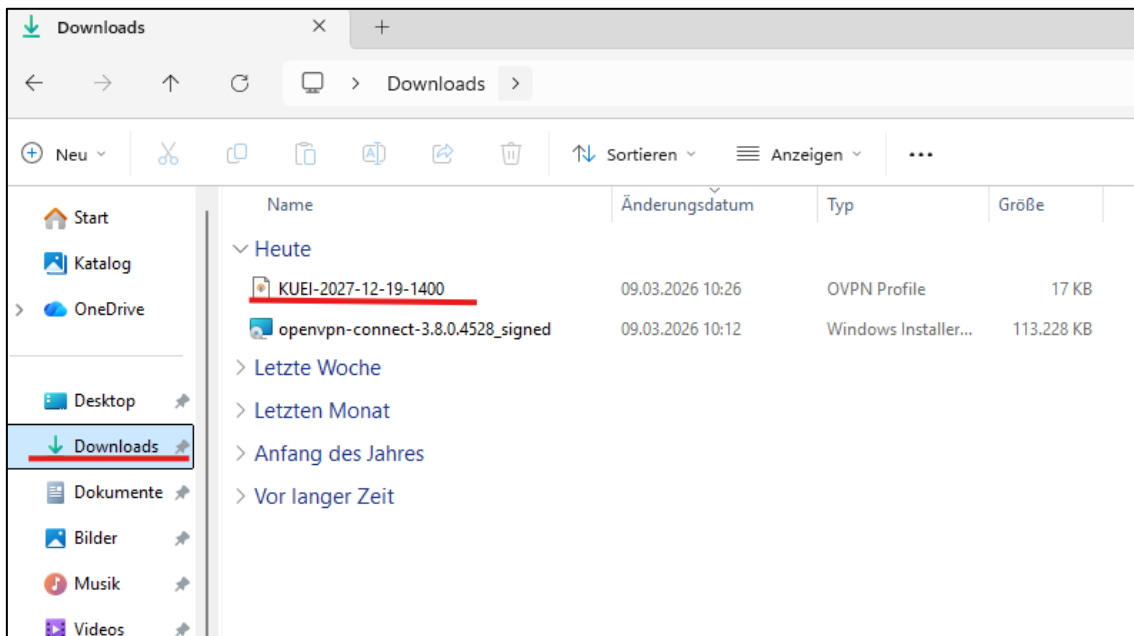
https://www1.ku.de

Nutzername

Passwort

Anmelden **Abbrechen**

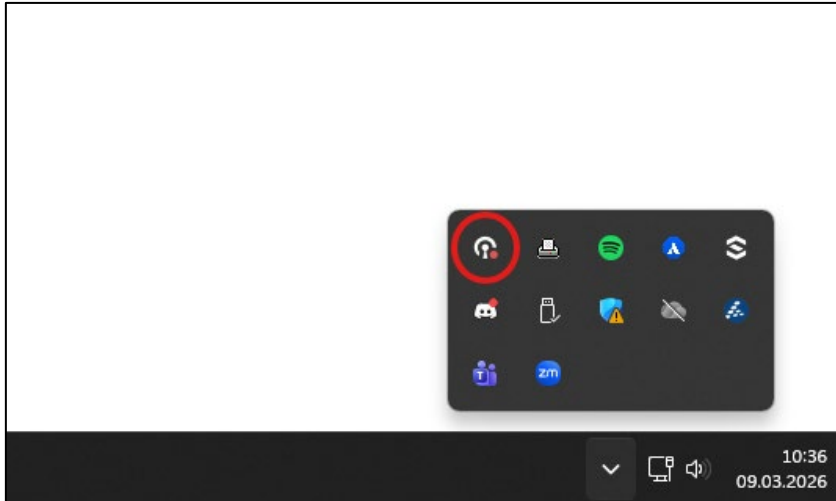
Speichern Sie die Datei ab. Sie finden die Datei auch unter Downloads im Dateieexplorer



Schritt 4: Konfigurationsdatei importieren

Wenn Sie nach der erfolgreichen Installation OpenVPN das erste Mal gestartet haben, muss noch die heruntergeladene Konfigurationsdatei eingebunden werden.

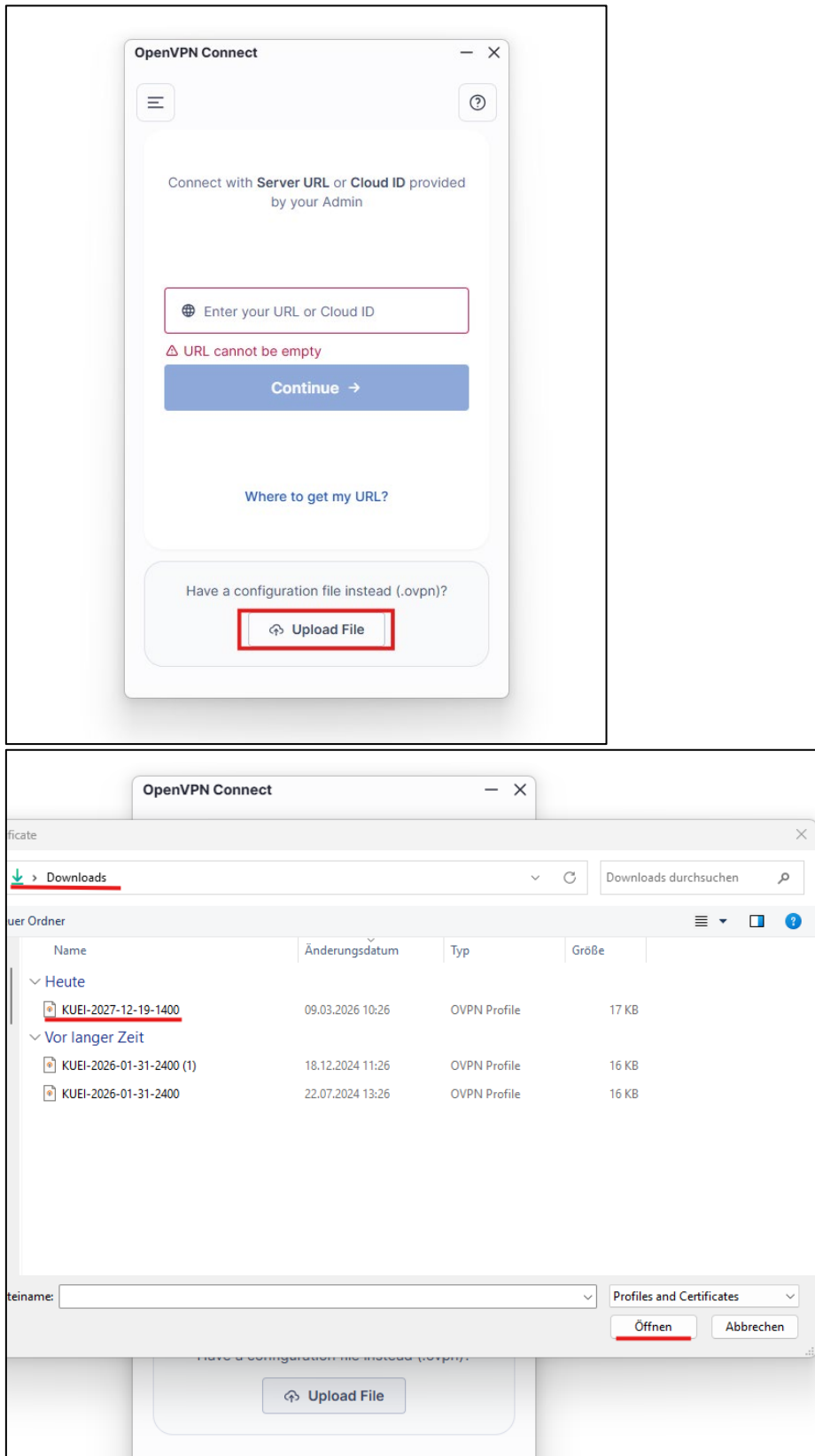
Öffnen Sie dazu OpenVPN. Nach dem Öffnen befindet sich unten rechts in der Taskleiste (neben der Uhrzeit und Kalender) das OpenVPN Symbol – ein Bildschirm mit Schloss. Eventuell müssen Sie auf den Pfeil nach oben klicken, um das Symbol zu sehen.



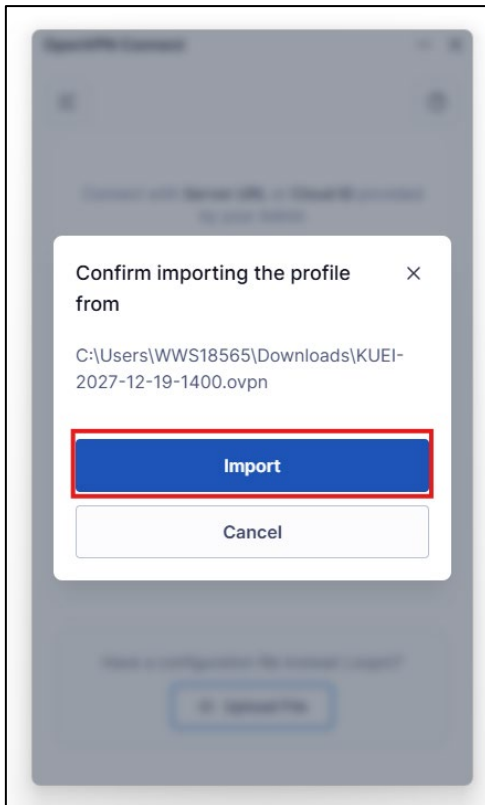
Dazu klicken Sie mit **Rechtsklick** unten rechts in der Taskleiste auf das OpenVPN Symbol mit rechter Maustaste und wählen „**Import**“ aus. Der Open VPN Client öffnet sich.

Wählen Sie die in Schritt 3 heruntergeladene Datei aus und klicken Sie auf „**Upload File**“ (dies kann der Client aber auch schon vorher automatisch anzeigen, in diesem Fall müssen Sie die Schritte oben mit der Taskleiste nicht ausführen).

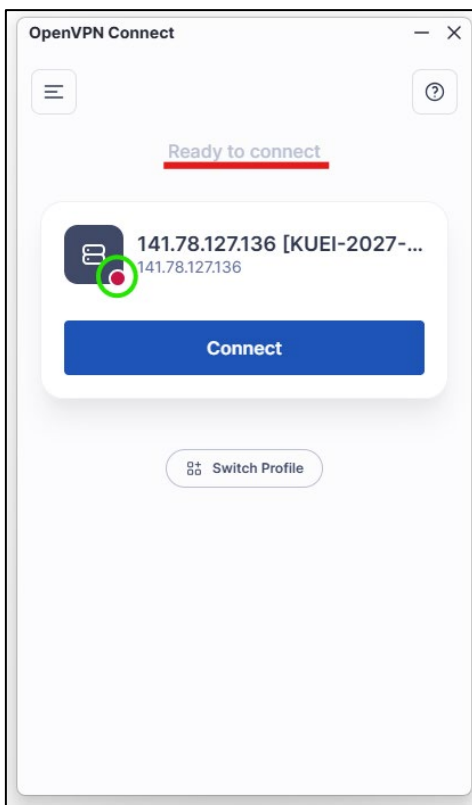
Die Datei sollte sich im Ordner "Downloads" befinden. Datei auswählen und dann auf Öffnen klicken oder mit Doppelclick auswählen.



Als nächstes fragt der VPN Client, ob das Profil importiert werden soll. Klicken Sie auf **Import**.

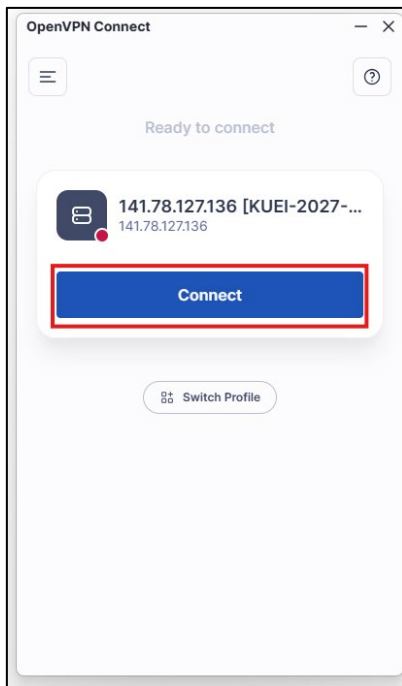


Danach zeigt der VPN Client **"Ready to connect"** an, wenn das Profil erfolgreich importiert wurde. Das rote Symbol (mit grünem Kreis markiert) zeigt, dass er noch nicht aktiv ist.

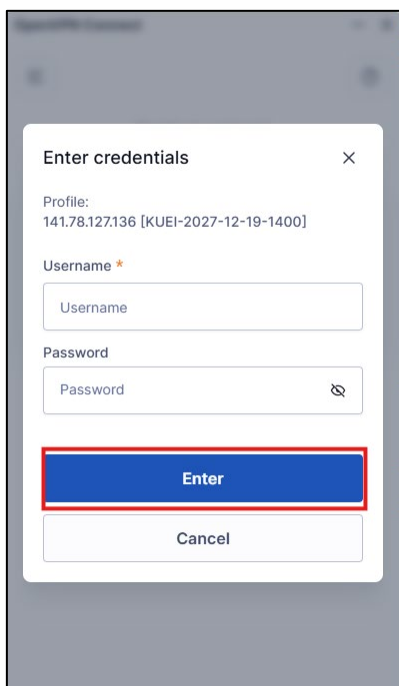


Schritt 5: VPN Verbindung aufbauen

Öffnen Sie OpenVPN, falls es noch nicht gestartet wurde. Im Startfenster klicken Sie auf **"Connect"**.



In dem neu auftauchenden Fenster müssen Sie Ihre KU-**Benutzerkennung** (z. B. abc1234) und Ihr **Passwort** eingeben. Mit einem Klick auf **"Enter"** baut sich die VPN Verbindung auf.



Eine **erfolgreiche** Verbindung können Sie anhand eines grünen VPN Symbols sowie der grünen Umrandung erkennen - sowie rechts unten in der Taskleiste, wenn das VPN-Symbol grün leuchtet.

